

Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer

nach dem Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz in der
Neufassung vom 24.12.2008 unter Berücksichtigung aller Änderungen

Inhalts- und Suchnummernverzeichnis

Hinweise zu den gesetzlichen Bestimmungen 2. Umschlagseite

Verzeichnis der Abkürzungen Seite 6

Verzeichnis der Anlagen Seite 7

Stichwortverzeichnis am Ende des Leitfadens

I. Allgemeines	
1 Wesen der Erbschaftsteuer und Schenkungsteuer	40 Pflichtteilsanspruch
2 Rechtsgrundlagen	41 Vermächtnis, Nachvermächtnis
3 Verwaltungsanordnungen	42 Schenkung auf den Todesfall
4 Verhältnis zum bürgerlichen Recht	43 Übergang eines Gesellschaftsanteils
5 Verhältnis zu anderen Steuern	44 Erwerb auf Grund letztwilliger Auflage oder Bedingung
6 Anmelde- und Erklärungspflichten	45 Erwerb auf Grund behördlicher Genehmigung
7 Form der Steuererklärung und Zeitpunkt der Abgabe	46 Abfindung für Verzicht auf Pflichtteilsansprüche
8 Nachweis- und Auskunftspflicht	47 Abfindung für Ausschlagung von Erbschaft und Vermächtnis
9 Anzeigepflicht der Behörden, Gerichte und Notare	48 Übertragung der Anwartschaft eines Nacherben
10 Anzeigepflicht der Banken und sonstigen Vermögensverwalter und Vermögensverwahrer	48a Entschädigungen auf Grund beeinträchtigender Schenkungen des Erblassers
11 Anzeigepflicht der Versicherungsunternehmen	49 Verträge mit Dritten
12 Anzeigepflicht sonstiger Personen	50 Ansprüche aus Versicherungsverträgen
13 Strafvorschriften	51 Vermögensübergang auf eine Stiftung
14 Sonstige Ungehorsamsfolgen	51a Vermögensübergang von Todes wegen auf eine Vermögensmasse ausländischen Rechts
II. Wer ist erbschaftsteuerpflichtig?	
15 Unbeschränkte Steuerpflicht	52 Freigiebige Zuwendung im Allgemeinen
16 Beschränkte Steuerpflicht	53 Schenkung und freigiebige Zuwendung im Einzelfall
17 Inländer	54 Gemischte Schenkung
18 Natürliche Personen	55 Zuwendung eines Gesellschaftsanteils
19 Körperschaften, Personenvereinigungen, Vermögensmassen	56 Zuwendung offener und stiller Reserven bei einer geschenkten Beteiligung
20 Wohnsitz, gewöhnlicher Aufenthalt	57 Zuwendung einer überhöhten Gewinnbeteiligung
21 Sitz, Geschäftsleitung	58 Auflage
22 Nicht besetzt	59 Bedingung
III. Wer ist von der Erbschaftsteuer befreit?	
23 Allgemeines	60 Erwerb auf Grund behördlicher Genehmigung
24 Bund, Länder, Gemeinden (Gebietskörperschaften)	61 Vereinbarung der Gütergemeinschaft
25 Religionsgesellschaften des öffentlichen Rechts	62 Abfindung für Erbverzicht
26 Kirchliche, gemeinnützige und mildtätige Institutionen	63 Nicht besetzt
27 Pensions- und Unterstützungskassen	64 Vorzeitige Abtretung durch den Vorerben
28 Politische Parteien	65 Stiftungsgeschäft unter Lebenden
29 Steuerbefreiung aus völkerrechtlichen Gründen	65a Vermögensübertragung unter Lebenden auf eine Vermögensmasse ausländischen Rechts
IV. Was unterliegt der Erbschaftsteuer?	
30 Allgemeines zur Steuerpflicht	66 Aufhebung einer Stiftung
A. Erwerbe von Todes wegen	67 Auflösung eines Vereins
31 Allgemeines zum Erbrecht	67a Auflösung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts
31a Erbrecht von Lebenspartnern einer eingetragenen Lebenspartnerschaft	68 Abfindung für aufschiebend bedingte, betagte oder befristete Ansprüche
32 Allgemeines zum Testament	C. Zweckzuwendungen
33 Allgemeines zum Erbvertrag	Begriff
34 Eheliches Güterrecht	Zuwendung von Todes wegen
35 Erbanfall	Freigiebige Zuwendung unter Lebenden
36 Vor- und Nacherbschaft	D. Familienstiftung, Familienverein
37 Beendigung der Zugewinnungsgemeinschaft	Allgemeines
38 Fortgesetzte Gütergemeinschaft	Familienstiftung
39 Folgen des Erbrechts und Güterrechts einer eingetragenen Lebenspartnerschaft	Familienverein
	V. Was ist steuerfrei?
	Allgemeines
	Hausrat und andere bewegliche körperliche Gegenstände
	Nicht besetzt
	Kulturell bedeutsame Gegenstände

79	Grundbesitz für Zwecke der Volkswohlfahrt	130	Nicht besetzt
80	Leistungen für Unterhalt und zur Ausbildung	131	Nicht besetzt
81	Befreiung von Schulden	132	Nicht besetzt
82	Ansprüche auf Leistungen aus dem Lastenausgleichsgesetz, dem Bundesentschädigungsgesetz und anderen Kriegsfolgen-gesetzen	133	Bewertung nicht notierter Anteile an Kapitalgesellschaften und von Betriebsvermögen
83	Zuwendungen für Pflege und Unterhalt	134	Anwendung des vereinfachten Ertragswertverfahren
84	Rückfall von Vermögen	135	Ermittlung des Jahresertrags
85	Verzicht auf Pflichtteilsansprüche und Erbersatzansprüche	136	Betriebsergebnis
86	Gelegenheitsgeschenke	137	Kapitalisierungsfaktor
87	Zuwendungen an Bund, Länder und Gemeinden und für Zwecke dieser Körperschaften	C. Grundvermögen	
88	Zuwendungen, die ausschließlich gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken gewidmet sind	138	Begriff und Umfang
89a	Zuwendung eines Familienheims	139	Wertansatz
89b	Zuwendungen für Pflegeleistungen	140	Unbebaute Grundstücke
89c	Begünstigtes Betriebsvermögen, land- und forstwirtschaftliches Vermögen und Anteile an Kapitalgesellschaften	140a	Bebaute Grundstücke
89d	Steuerbefreiung für Betriebsvermögen, land- und forstwirtschaftliches Vermögen und Anteile an Kapitalgesellschaften	140b	Bewertung der bebauten Grundstücke (Vergleichswertverfah-ren und Ertragswertverfahren)
89e	Steuerbefreiung für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke	140c	Bewertung der bebauten Grundstücke (Sachwertverfahren)
90	Mitgliederbeiträge	140d	Erbbaurecht
91	Ausländisches Vermögen	140e	Gebäude auf fremden Grund und Boden
		141	Grundstücke im Zustand der Bebauung
		141a	Grundstücke mit Gebäuden und Gebäudeteilen für den Zivil-schutz
		141b	Nachweis des niedrigeren gemeinen Werts
	VI. Was ist abzugsfähig?	D. Übriges Vermögen	
92	Allgemeines	142	Begriff
93	Abziehbare Schulden und Lasten	143	Forderungen
94	Bestattungs- und Grabkosten	143a	Bewertung von Ansprüchen nach dem Vermögensgesetz
95	Gerichtskosten, Prozesskosten und ähnliche Kosten	144	Zahlungsmittel
96	Vermächtnis	145	Wertpapiere und Anteile an Kapitalgesellschaften
97	Pflichtteilsanspruch	145a	Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätzungen und Sparbriefe
98	Herausgabebeanspruchs eines Pflichtteilsberechtigten	145b	Zero-Bonds
99	Auflage	146	Geschäftsguthaben bei Genossenschaften
100	Steuerschulden	147	Noch nicht fällige Versicherungsansprüche
101	Pflegeleistungen	148	Rechte auf Renten, Nießbrauch und ähnliche Leistungen
102	Zinsen nach §§ 233a und 235 AO	149	Edelmetalle, Edelsteine, Perlen, Schmuck und Luxusgegen-stände
103	Nichtabzugsfähige Schulden und Lasten	150	Kunstgegenstände und Sammlungen
		150a	Erfindungen und Urheberrechte
		150b	Überbestand an umlaufenden Betriebsmitteln
		150c	Bodenschätzungen
		151	Sonstiges übriges Vermögen
		151a	Auslandsvermögen
	VII. Wie sind der Erwerb und die Abzugsbeträge zu bewer-ten?	E. Abzüge, soweit sie nicht das Betriebsvermögen betref-fen	
104	Allgemeines	152	Schulden
105	Zeitpunkt der Wertermittlung	153	Renten, Nießbrauch und ähnliche Lasten
106	Bewertungsgegenstand	154	Nicht besetzt
107	Bewertung bei mehreren Beteiligten	155	Unterhaltslasten auf Grund des Denkmalschutzes
108	Bedingter Erwerb	156	Bestattungs- und Grabpflegekosten
109	Bedingte Lasten	157	Nachlasskosten
110	Befristung, Betagung	158	Vermächtnis
111	Grundbesitzwert	159	Pflichtteilsanspruch
112	Teilwert	160	Auflage, aufschiebend bedingte Verpflichtungen
113	Kurswert		
114	Nennwert		
115	Kapitalwert		
116	Gemeiner Wert		
116a	Gesonderte Feststellung von Steuerwerten		
	A. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen	VIII. Wie hoch ist die Erbschaftsteuer?	
117	Begriff	161	Allgemeines
117a	Umfang	161a	Rückwirkende Anwendung des neuen Rechts
118	Wertansatz	162	Steuerpflichtiger Erwerb
	B. Betriebsvermögen	163	Steuerberechnung bei Freistellung des Erwerbers von der Erb-schaftsteuer
119	Begriff	164	Nicht besetzt
120	Umfang	165	Steuerklassen
121	Betriebsgrundstücke	166	Steuerklasse bei Vor- und Nacherbschaft
122	Betriebsvorrichtungen, Bodenschätzungen	167	Steuerklasse bei gemeinschaftlichem Testament von Ehegat-ten
123	Bewertung des Betriebsvermögens	168	Steuerklasse bei Errichtung einer Stiftung
124	Ermittlung des Substanzwerts	168a	Steuerklasse bei Zuwendungen an eine Vermögensmasse aus-ländischen Rechts
125	Bewertung der Wirtschaftsgüter und sonstigen aktiven Ansätz-e	169	Steuerklasse bei Aufhebung einer Stiftung und Auflösung eines Vereins
126	Betriebsschulden und sonstige Abzüge		
127	Nicht besetzt		
128	Nicht besetzt		
129	Nicht besetzt		

170	Steuerklasse bei Auflösung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts und bei Erwerben von Zwischenberechtigten	186	Änderung und Berichtigung der Veranlagung
171	Freibeträge	187	Stundung, Erlass und Aussetzung der Vollziehung
172	Besonderer Versorgungsfreibetrag	188	Verrentung der Erbschaftsteuer
173	Steuersätze	189	Erlöschen und Erstattung der Erbschaftsteuer/Schenkungsteuer
173a	Tarifbegrenzung beim Erwerb von Betriebsvermögen, Betrieben der Land- und Forstwirtschaft und Anteilen an Kapitalgesellschaften	190	Zuständiges Finanzamt
174	Härteklausel bei Anwendung der Steuersätze	191	X. Wer ist Steuerschuldner?
175	Steuersatz bei teilweiser ausländischer Besteuerung	192	Entstehung der Steuerschuld
176	Anrechnung ausländischer Erbschaftsteuer	193	Steuerschuldner bei Erwerben von Todes wegen
177	Steuerberechnung bei mehreren Erwerben von derselben Person	194	Steuerschuldner bei Schenkungen
178	Steuerermäßigung bei mehrfachem Übergang desselben Vermögens	195	Steuerschuldner bei Zweckzuwendungen
179	Steuerermäßigung bei Aufhebung einer Familienstiftung und Aufhebung eines Familienvereins	195a	Steuerschuldner bei Erbersatzsteuer
180	Rentenbesteuerung	196	Steuerschuldner bei der Bildung oder Ausstattung einer Vermögensmasse ausländischen Rechts
		197	Steuerschuldner bei Vorerbschaft
			Steuerschuldner bei fortgesetzter Gütergemeinschaft

IX. Wie wird die Erbschaftsteuer festgesetzt und erhoben?

181	Begriff der Veranlagung	198	Allgemeines
182	Veranlagung bei mehreren am Erbfall Beteiligten	199	Haftung der am Erbfall Beteiligten
183	Vorläufige Steuerfestsetzung	200	Haftung der den Nachlass herausgebenden Personen
184	Besteuerung bei Nutzungs- und Rentenlast	201	Haftung derjenigen, denen der Nachlass herausgegeben wurde
185	Rechtsbehelfe	202	Haftung der Banken, Vermögensverwahrer und Versicherungsunternehmen

XI. Wer haftet für die Erbschaftsteuer?

198	Allgemeines
199	Haftung der am Erbfall Beteiligten
200	Haftung der den Nachlass herausgebenden Personen
201	Haftung derjenigen, denen der Nachlass herausgegeben wurde
202	Haftung der Banken, Vermögensverwahrer und Versicherungsunternehmen